

Aufrüstung Zuheizer Thermo Top V  00 0018

## Aufrüstanleitung

### Citroen C6

2,7 l HDI

ab Modell 2006

Nur für Linkslenker



#### **ACHTUNG!**

Warnung vor Gefahr:

Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heizsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.

Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und eine Spezialausrüstung.

Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Firmentraining nicht erfolgreich abgeschlossen und dabei die notwendigen technischen Fähigkeiten erworben haben und die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen nicht zur Verfügung stehen.

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Reparaturanleitungen, und beachten Sie alle Warnhinweise.

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf einen Einbau durch ungeschultes Personal zurückzuführen sind.

## Inhaltsverzeichnis

|                             |   |                                      |    |
|-----------------------------|---|--------------------------------------|----|
| Gültigkeit                  | 2 | Schaltplan Aufrüstung                | 7  |
| Heizgerät / Aufrüstkit      | 2 | Heizgerätesteuerung                  | 8  |
| Vorwort                     | 2 | Gebläsesteuerung                     | 8  |
| Erläuterungen zum Dokument  | 3 | Klappensteuerung                     | 9  |
| Vorarbeiten                 | 4 | Option Telestart                     | 9  |
| Einbauort Heizgerät         | 4 | Wassereinbindung                     | 10 |
| Sicherungshalter und Relais | 5 | Abschließende Arbeiten               | 11 |
| Einbindung Elektrik         | 6 | Bedienungshinweise für den Endkunden | 12 |

## Gültigkeit

| Hersteller | Handelsbezeichnung | Typ | EG-BE-Nr. / ABE              |
|------------|--------------------|-----|------------------------------|
| Citroen    | C6                 | T   | e2 * 2001 / 116 * 0320 * ... |

| Motortyp | Motorart | Leistung in kW | Hubraum in cm <sup>3</sup> |
|----------|----------|----------------|----------------------------|
| UHZ      | HDI      | 150            | 2720                       |

Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.

Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.

Der Einbauort der Vorwahuhr ist vor dem Einbau mit dem Endkunden abzustimmen!

Die Sommer-Lüftungsfunktion ist nicht möglich!

## Heizgerät / Aufrüstkit

| Menge | Bezeichnung                       | Bestell-Nr.     |
|-------|-----------------------------------|-----------------|
| 1     | <b>Aufrüstkit Citroen C6 TT-V</b> | <b>1303176B</b> |

## Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Fahrzeuge Citroen C6 mit HDI-Motor mit serienmäßigem Zuheizer Thermo Top V - Gültigkeit siehe oben - ab Modelljahr 2006 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbauanleitung“ notwendig werden.

In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanweisung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ der *Thermo Top V* zu befolgen.

Die entsprechenden Regeln der Technik sowie eventuelle Angaben des Fahrzeugherstellers sind beim Einbau einzuhalten.

## Allgemeine Hinweise

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fahrzeugeigenen Leitungen und Kabelbäumen.

Scharfe Kanten sind mit Scheuerschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) zu versehen!

Blanke Karosseriestellen, wie z.B Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen.

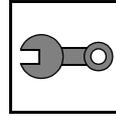
## Spezialwerkzeug

- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen

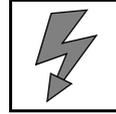
## Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

### Mechanik



### Elektrik



### Wassereinbindung



Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



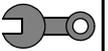
Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fahrzeugspezifische Unterlagen des Herstellers



Hinweis auf eine technische Besonderheit



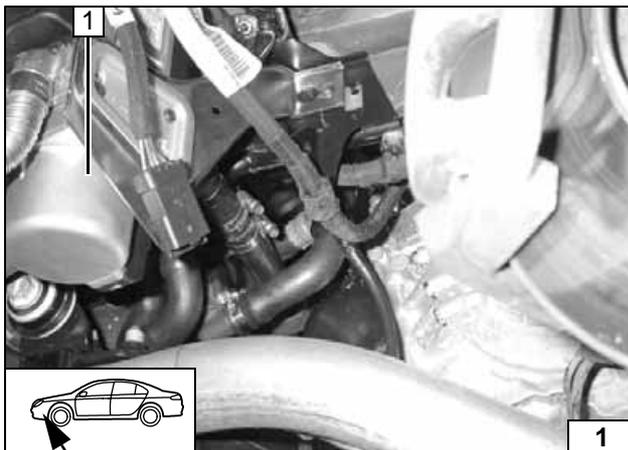
Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



## Vorarbeiten

**Achtung!**

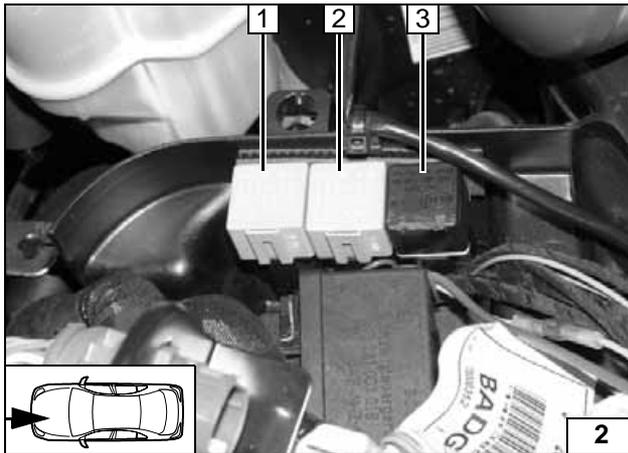
- Batterie abklemmen!
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Deckel Zentralelektrik im Motorraum abbauen
- Unterfahrerschutz abbauen
- Radhausverkleidung links ausbauen
- Armaturenbrettverkleidung links ausbauen
- Klimasteuergerät nach Herstellerangaben ausbauen



Einbauort Heizgerät

(1) Heizgerät

Einbauort



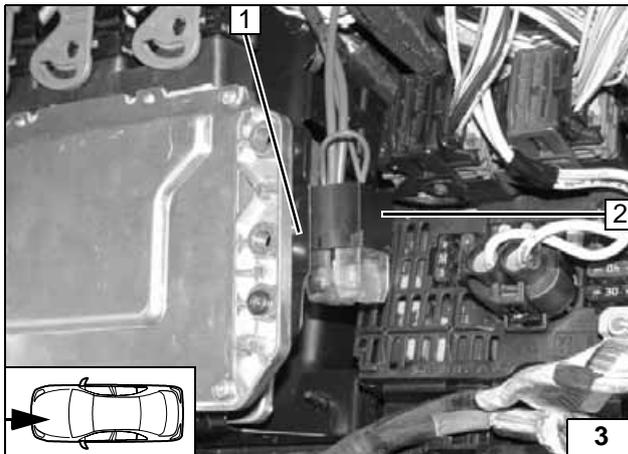
## Montage Kabelbaum

Lasche vom K3.2-Relais abschneiden.  
K3-, K3.1- und K3.2-Relais mit doppelseitigem Klettband am Sicherungs- und Relais-träger befestigen.

- (1) K3-Relais
- (2) K3.1-Relais
- (3) K3.2-Relais



**Relais [3x]  
montieren**



Bohrung  $\varnothing$  4mm in Halterung vom Motorsteuergerät an Position 1. Halteplatte Sicherungshalter mit Schraube M4x12 und Mutter M4 an Halterung vom Motorsteuergerät befestigen.

- (1) Bohrung  $\varnothing$  4mm, Schraube M4x12, Halteplatte Sicherungshalter, Mutter M4
- (2) Sicherungshalter aufgesteckt



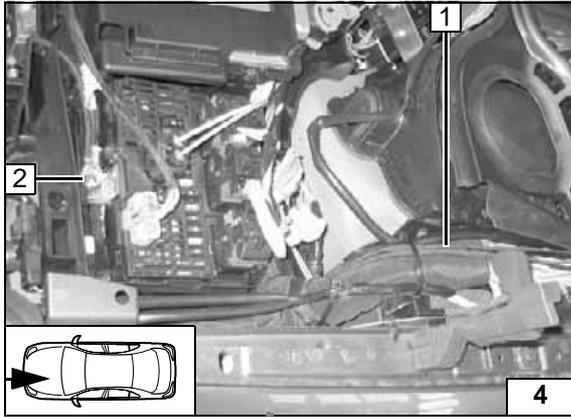
**Sicherungshalter  
montieren**



Einbindung Elektrik

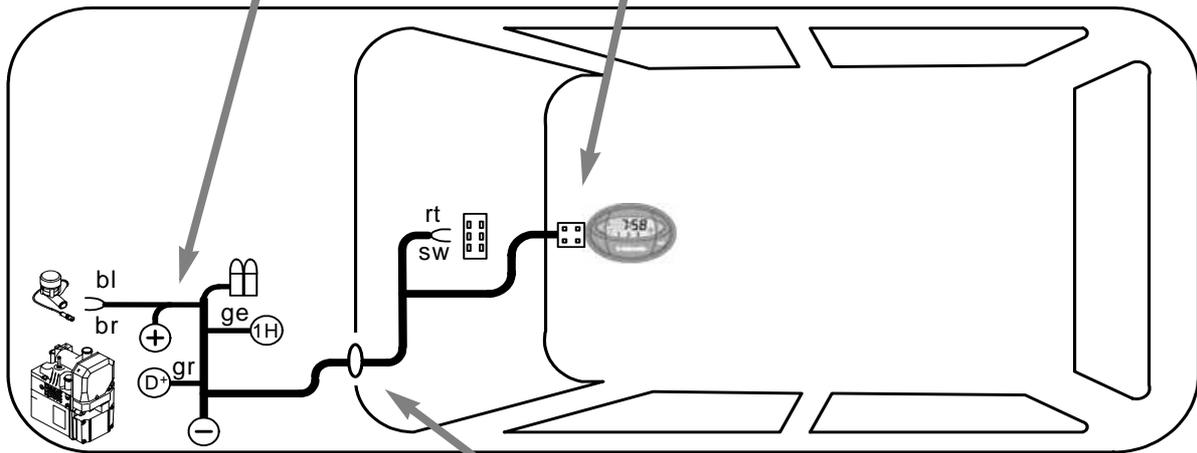
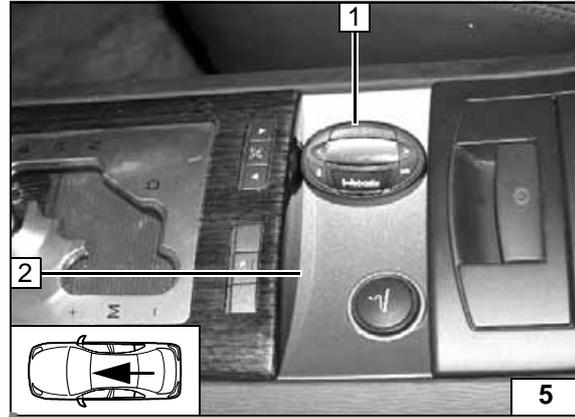
**Verlegung Kabelbaum/ Pluseinbindung**

- (1) Kabelbaum Gebläseansteuerung, Kabelbaum Vorwahluhr
- (2) Plusleitung auf fahrzeugeigenen Plusstützpunkt

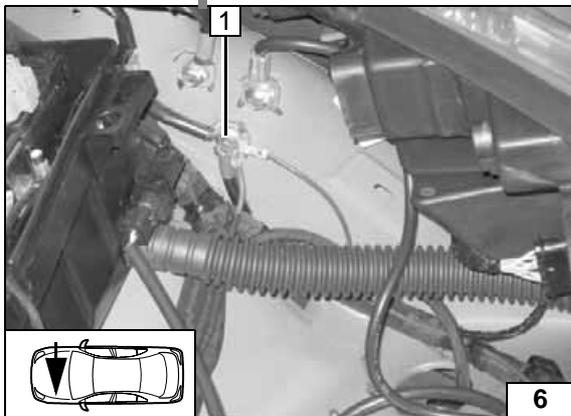


**Vorwahluhr**

- (1) Vorwahluhr
- (2) Mittelkonsole

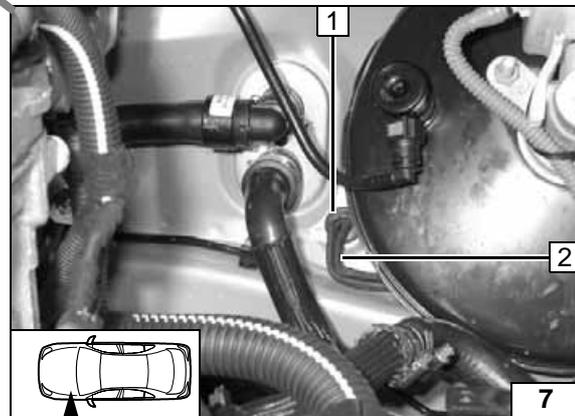


Schema Elektrik



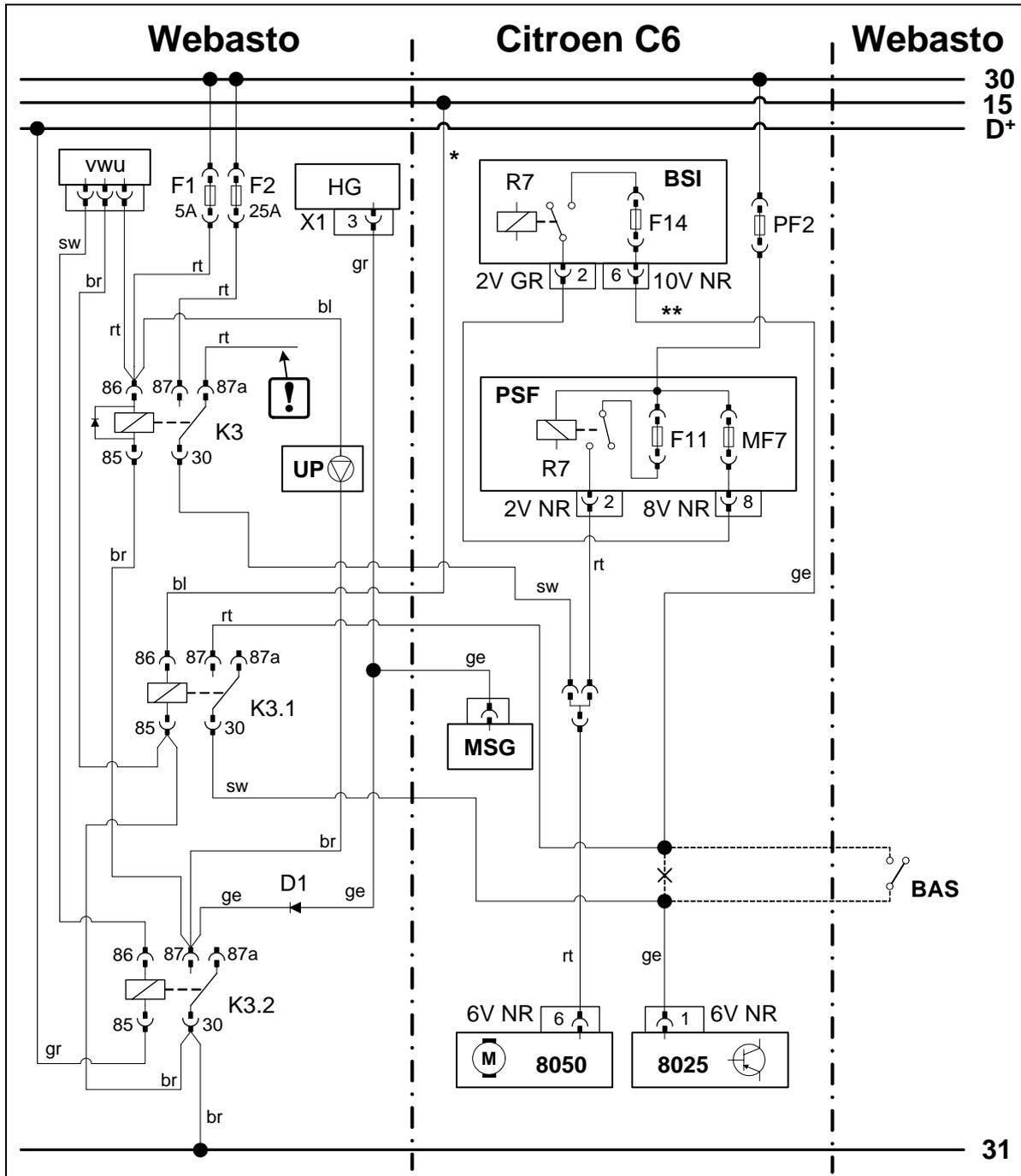
**Masseeinbindung**

- (1) Masseleitung an fahrzeugeigenen Massestützpunkt



**Kabelbaumdurchführung**

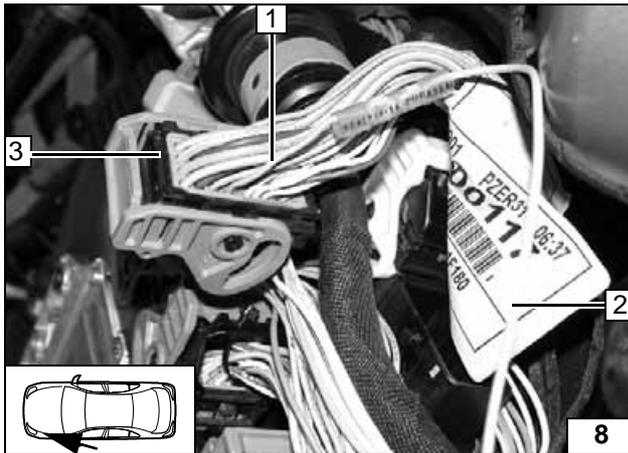
- (1) Kabeldurchführung Motorraum
- (2) Kabelbaum Gebläseansteuerung, Kabelbaum Vorwahluhr



Schaltplan  
Aufrüstung

| Bauteile Webasto |                       | Bauteile Citroen |                       | Farben und Symbole |                                                                     |
|------------------|-----------------------|------------------|-----------------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------|
| HG               | Heizgerät TT-C/E      | 8050             | Gebbläsemotor         | rt                 | rot                                                                 |
| X1               | 6- poliger Stecker HG | 8025             | Klimabedienteil       | ws                 | weiß                                                                |
| F1               | Sicherung 5A          | PSF              | Hauptstromversorgung  | sw                 | schwarz                                                             |
| F2               | Sicherung 25A         | BSI              | Zentralschaltseinheit | br                 | braun                                                               |
| K3               | Gebbläserelais        | 6V NR            | 6- poliger Stecker    | gn                 | grün                                                                |
| K3.1             | Zusatzrelais 1        | 2V NR            | 2- poliger Stecker    | bl                 | blau                                                                |
| K3.2             | Zusatzrelais 2        | 8V NR            | 8- poliger Stecker    | ge                 | gelb                                                                |
| VWU              | Vorwähluhr            | 2V GR            | 2- poliger Stecker    | *                  | Auf Klemme 15 ohne Abschaltverzögerung aufschleifen, siehe Seite 8! |
| D1               | Diode 1A              | 10V NR           | 10- poliger Stecker   |                    |                                                                     |
| UP               | Umwälzpumpe           | MSG              | Motorsteuergerät      |                    |                                                                     |
| BAS              | Betriebsartenschalter | PF2              | Hauptsicherung        | **                 | Klemme 15 vom BSI schaltverzögert!                                  |
|                  |                       |                  |                       | X                  | Trennstelle                                                         |

Legende



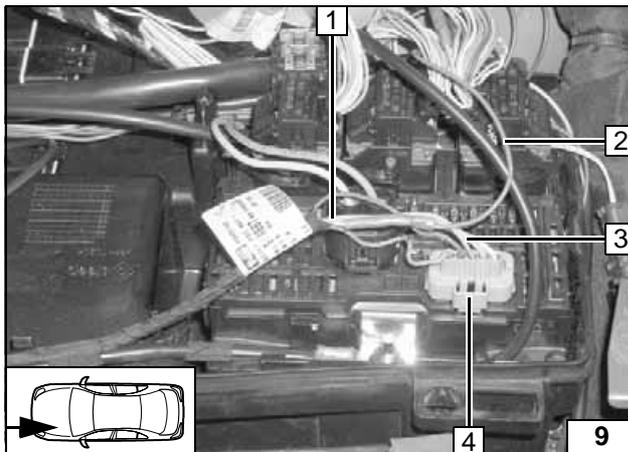
**Heizgerätesteuerung**

Einbindung am 48-poligen Stecker vom Motorsteuergerät Pin 1 H. Leitung ge von K3.2/87 zum Steuergerät verlegen und ablängen. Verbindungen gemäß Schaltplan mit Stoßverbindern blau herstellen.

- (1) Leitung gr vom Stecker Heizgerät Pin 3
- (2) Leitung ge von K3.2/87
- (3) 48-poliger Stecker vom Motorsteuergerät



**Ansteuerung Heizgerät**

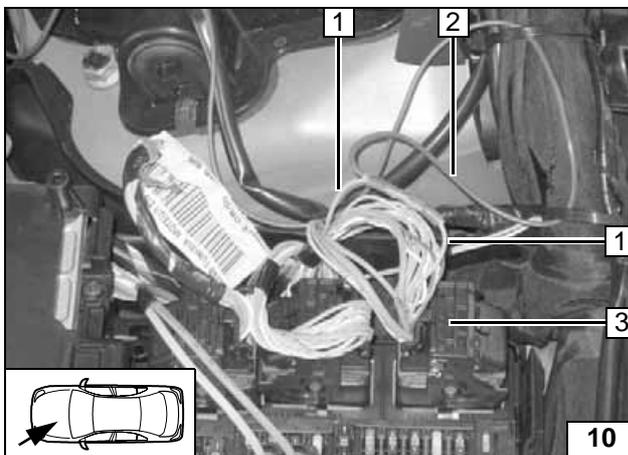


Leitung gr von K3.2/85 zur Sicherungs- und Relaisbox verlegen und ablängen. Verbindungen gemäß Schaltplan mit beiliegendem Stoßverbinder blau herstellen.

- (1) Leitung ge [D<sup>+</sup>]
- (2) Leitung gr von K3.2/85
- (3) Leitung ge [D<sup>+</sup>] vom Stecker Sicherungs- und Relaisbox
- (4) Stecker Sicherungs- und Relaisbox



**Einbindung von K3.2**



**Gebälsesteuerung**

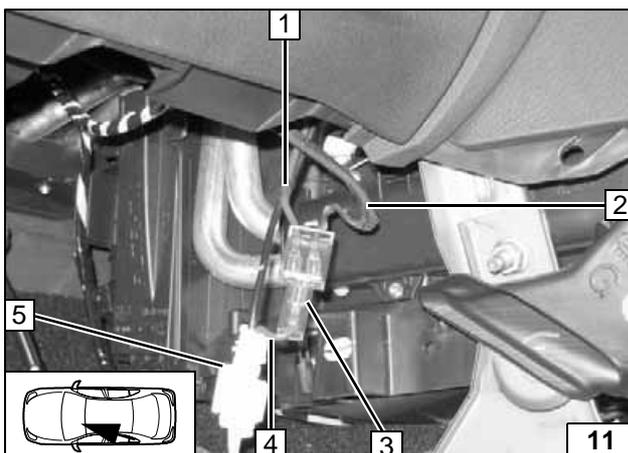
Direkt geschaltete Klemme 15 ohne Abschaltverzögerung ausmessen! Pinbelegung kann je nach Fzg.-Ausstattung variieren!

Verbindungen gemäß Schaltplan mit beiliegendem Stoßverbinder blau herstellen.

- (1) Leitung ge Pin 3 [Klemme 15]
- (2) Leitung bl von K3.1/86
- (3) Stecker Zentralelektrik 28V GR



**Anschluß Zentralelektrik**



Einbindung am 6-poligen Stecker vom Gebläsemotor. Leitung sw von K3/30 zum Gebläsemotor verlegen und ablängen. Verbindungen gemäß Schaltplan mit beiliegendem 3-fach Verteiler herstellen.

- (1) Leitung rt vom PSF
- (2) Leitung sw von K3/30
- (3) 3-fach Verteiler
- (4) Leitung rt vom 6-poligen Stecker 6V NR Pin 6
- (5) 6-poliger Stecker 6V NR



**Ansteuerung Gebläsemotor**

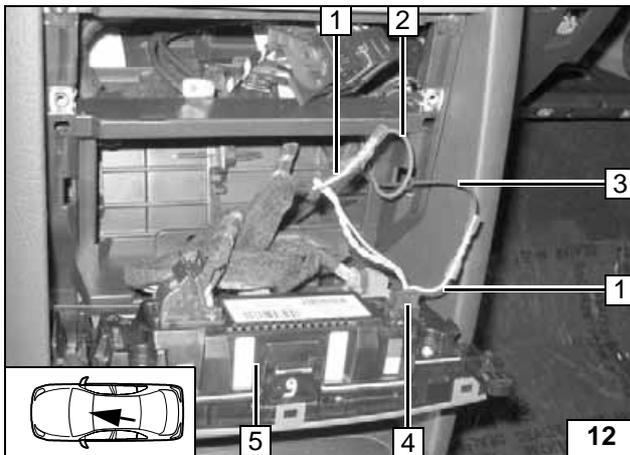


**Hinweis!**

Die Option Betriebsartenschalter (BAS) dient zur Umschaltung der Klimabedieneinheit in Standard- bzw. Heizmodus.

Wenn Heizmodus gewünscht wird, ist der Schalter (BAS) auf Symbol „Heizen“ zu stellen!  
Im Standardmodus wird die Änderung der Klappensteuerung und das Zurücksetzen der Bedieneinheit verhindert.

Der Einbauort vom Betriebsartenschalter ist vor der Montage mit dem Endkunden abzustimmen.



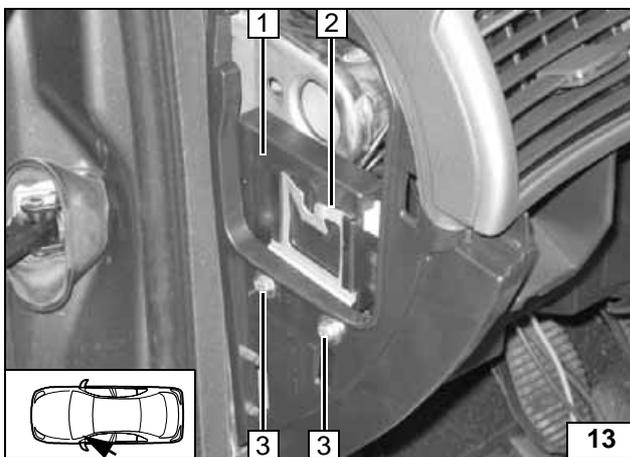
**Klappensteuerung**

Verbindungen gemäß Schaltplan mit beiliegenden Stoßverbindern rot herstellen.

- (1) Leitung ge vom 6-poligen Stecker 6V NR Pin 1
- (2) Leitung rt von K3.1/87
- (3) Leitung sw von K3.1/30
- (4) 6-poliger Stecker 6V NR
- (5) Klimabedienteil



**Anschluß Klimabedienteil**

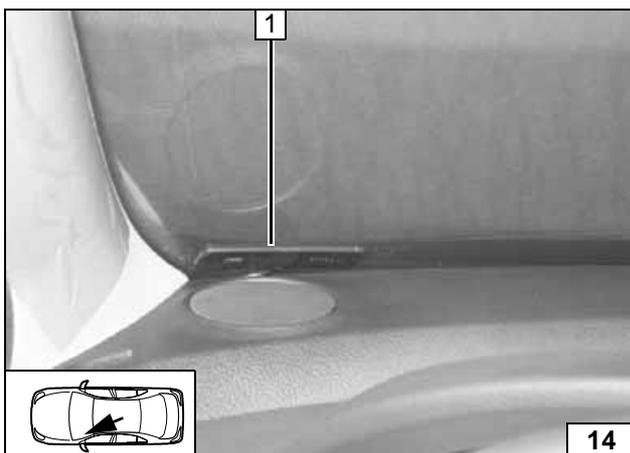


**Option Telestart**

- (1) Empfänger
- (2) Halter
- (3) Bohrung Ø 5,5mm, Schraube M5x12, Bundmutter M5 [je 2x]

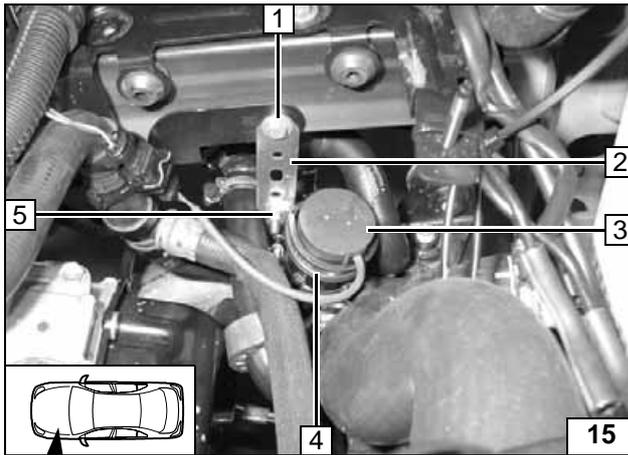


**Empfänger montieren**



- (1) Antenne

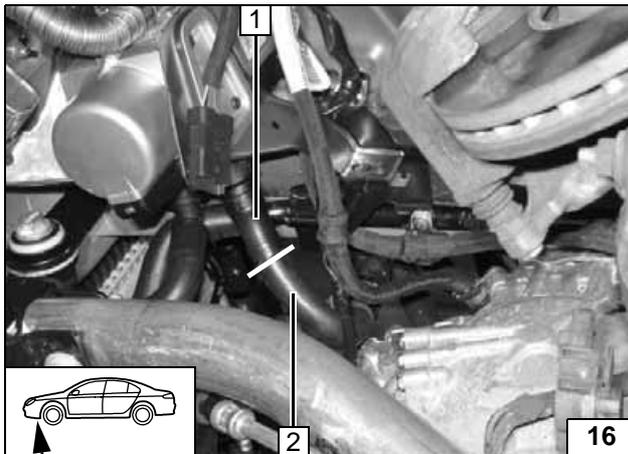
**Antenne montieren**



## Wassereinbindung

- (2) Lochband
- (1) Fzg.eigene Schraube
- (3) Umwälzpumpe
- (4) Gummierte Rohrschelle
- (5) Schraube M6x20, Bundmutter M6 an Lochband

**Umwälz-  
pumpe  
montieren**

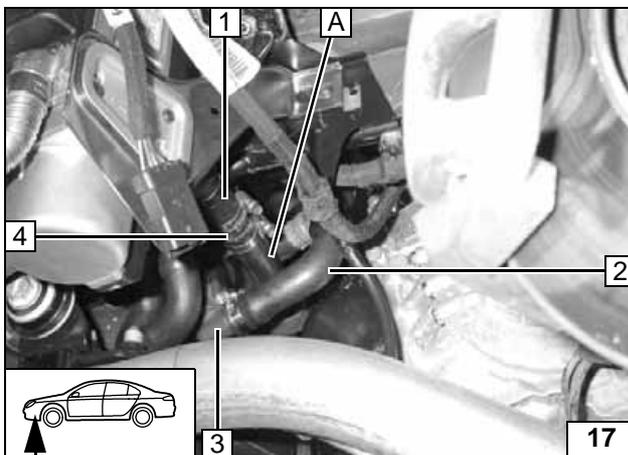


Schlauch Motorausgang / Heizgeräteeingang an der Markierung trennen!

- (1) Schlauchstück zum Heizgeräteeingang
- (2) Schlauchstück vom Motorausgang



**Trennstelle**



Beiliegenden 180°-Formschlauch am langen Ende um 540mm einkürzen!

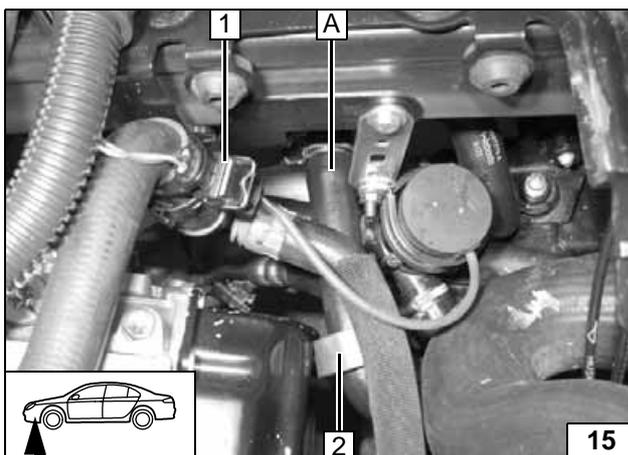
Vor der Montage Profilgummi sw auf eingekürzten 180°-Formschlauch **A** aufschieben. Bei Montage der Umwälzpumpe Druckseite zum Heizgerät!

Verbindungsrohr 18x20 an Position **4** einsetzen. Alle Wasserschläuche mit Schlauchschellen Ø 27mm befestigen.

- (1) Schlauchstück zum Heizgeräteeingang
- (A) Einge kürzter Formschlauch mit 180°-Bogen auf Umwälzpumpenausgang
- (2) Schlauchstück vom Motorausgang auf Umwälzpumpeneingang (Gleitmittel benutzen)
- (3) Umwälzpumpe



**Wasser-  
schläuche  
verbinden**

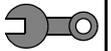


Profilgummi sw **2** ausrichten!

- (1) Kupplung Kabelbaum Umwälzpumpe
- (2) Profilgummi sw



**Umwälz-  
pumpe an-  
schließen**



## Abschließende Arbeiten

**ACHTUNG!**

Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren.

Alle Schlauchleitungen, Schlauch-, Federband- und Caillauschellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen.

Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern.

Heizgerätekompontenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.

- Batterie anschließen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeug- Herstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Vorwahluhr einstellen
- Fahrzeugheizung bei Klimaautomatik bzw. ohne Klimaautomatik gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ einstellen
- Funktion der Standheizung prüfen, siehe Betriebsanweisung / Einbauanweisung
- Aufklebeschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ an der B-Säule links anbringen

**Webasto***Feel the drive*

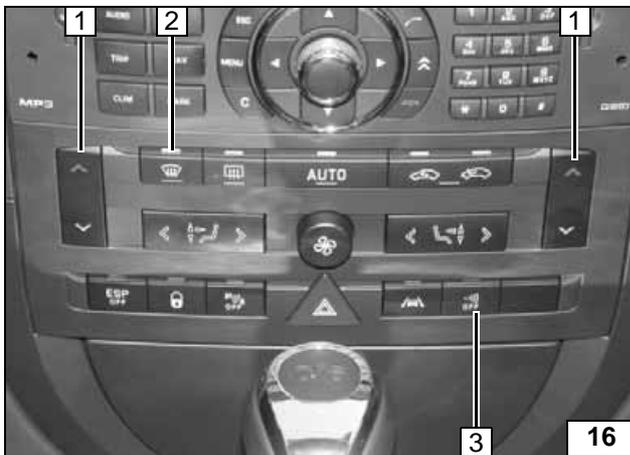
Bedienungshinweise für den Endkunden

Bitte Seite entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:

**Hinweis!**

1. Die Innenraumüberwachung muß für den Heizbetrieb manuell deaktiviert werden!
  
2. Die Option Betriebsartenschalter (BAS) dient zur Umschaltung der Klimabedieneinheit in Standard- bzw. Heizmodus.  
 Wenn Heizmodus gewünscht wird, ist der Schalter (BAS) auf Symbol „Heizen“ zu stellen!  
 Im Standardmodus wird die Änderung der Klappensteuerung und das Zurücksetzen der Bedieneinheit verhindert.



Nach erfolgter Einstellung unbedingt ca. 30 Sekunden bis zum Abstellen des Motors warten.

- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 1 Temperatur links und rechts auf „HI“
- 3 Innenraumüberwachung deaktivieren



**Fahrzeuge mit Klimaautomatik**



Nach Betätigen des Zündschalters startet das Klimabedienteil im Automatikmodus!



**Fahrzeuge mit Klimaautomatik**